

SOMMERIDEEN NO. 1

FILATI

Modell 5

PULLI MIT RÜCKWÄRTIGER SAUMRUNDUNG



PULLI MIT RÜCKWÄRTIGER SAUMRUNDUNG

Größe 36 bis 40 (42 bis 46 – 48/50)

Die Angaben für Größe 42 bis 46 stehen in Klammern vor, für Größe 48/50 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Certo“ (100 % Baumwolle (Gots), LL = ca. 115 m/50 g): ca. **450 (500 – 550) g** Oliv/Graublau/Gelb/Braun/Natur (**Fb. 105**); Stricknadeln Nr. 4,5, 5,5 und 9, 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 50 cm lang.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arbeiten!

Kraus re: In Hin- und Rück-R re str.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str., dabei die **Hin-R mit Nd. Nr. 9**, die **Rück-R mit Nd. Nr. 4,5** arbeiten.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen], am R-Ende vor der Rand-M 2 M re zus.-str. Es wird jeweils 1 M abgenommen.

Betonte Zunahmen: Am R-Anfang nach der 2. M, am R-Ende vor den letzten 2 M je 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden herausstricken.

Maschenprobe: 15 M und 22 R glatt re mit Nd. Nr. 9 und 4,5 wie beschrieben = 10 x 10 cm.

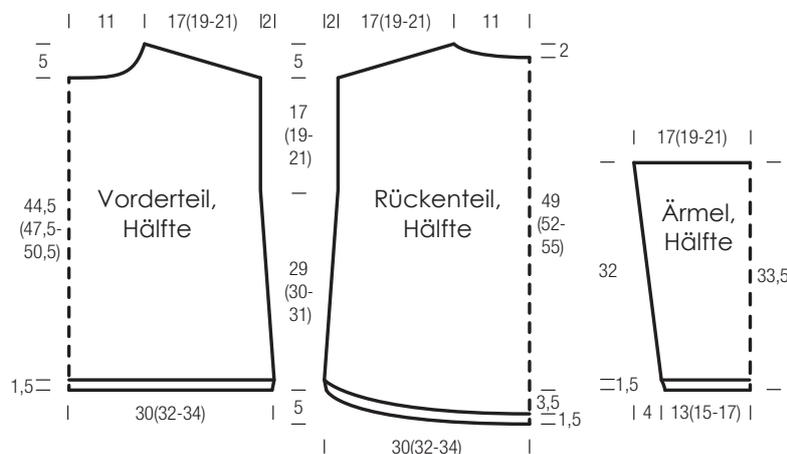
Rückenteil: 92 (98 – 104) M mit Nd. Nr. 5,5 anschlagen. Für die Blende 1,5 cm = 5 R kraus re str. Dann glatt re mit Nd. Nr. 9 und 4,5 wie beschrieben weiterarb., dabei zunächst für die Saumrundung verkürzte R wie folgt ausführen: In der folg. Hin-R nur 66 (72 – 78) M str., mit 1 U wenden, 40 (46 – 52) M zurückstr., mit 1 U wenden, dann beids. 4x je 5 M und 1x 6 M mehr str., jeweils mit 1 U wenden [bei den letzten verlängerten R werden keine U mehr benötigt, da die Seitenränder erreicht sind]. In den jeweils längeren Hin-R den U mit der folg. M re zus.-str., in den jeweils längeren Rück-R den U mit der folg. M li verschränkt zus.-str., damit keine Löcher entstehen. Danach sind wieder alle M in

Arbeit. Beids. für die A-Linie in der 17. R ab der letzten verkürzten R 1 M betont abn., dann noch in jeder 18. R 2x je 1 M betont abn. = 86 (92 – 98) M. Nach 29 (30 – 31) cm = 64 (66 – 68) R ab der letzten verkürzten R beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterstr. In 17 (19 – 21) cm = 38 (42 – 46) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen 5 (5 – 6) M abk., dann in jeder 2. R 2x je 5 M und 3x je 4 M (5x je 5 M – 2x je 6 M und 3x je 5 M) abk. Gleichzeitig mit der 5. Schulterabnahme für den runden Halsausschnitt die mittl. 22 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in der 2. R noch 1x 5 M abk. Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Vorderteil: 92 (98 – 104) M mit Nd. Nr. 5,5 anschlagen. Für die Blende 1,5 cm = 5 R kraus re str. Dann glatt re mit Nd. Nr. 9 und 4,5 wie beschrieben weiterarb. Beids. für die A-Linie in der 17. R ab Blendende 1 M betont abn., dann noch in jeder 18. R 2x je 1 M betont abn. = 86 (92 – 98) M. Nach 29 (30 – 31) cm = 64 (66 – 68) R ab Blendende beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterstr. Die Schulterschrägungen beids. in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterabnahmen für den runden Halsausschnitt die mittl. 16 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 3 M, 2x je 2 M und 1x 1 M abk. Nach der letzten Schulterabnahme sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 41 (47 – 53) M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Für die Blende 1,5 cm = 5 R kraus re str. Dann glatt re mit Nd. Nr. 9 und 4,5 wie beschrieben weiterarb. Beids. für die Schrägungen in der 9. R ab Blendende 1 M betont zun., dann in jeder 10. R noch 5x je 1 M betont zun. = 53 (59 – 65) M. Nach 32 cm = 70 R ab Blendende die M locker abketten.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Seitennähte jeweils nur bis zur Markierung. Mit der Rundnd. Nr. 4,5 aus dem Halsausschnitttrand 82 M auffassen. Für die Blende 2 Rd li M str. Dann die M li abk. Ärmel einsetzen.



PULLI MIT RÜCKWÄRTIGER SAUMRUNDUNG

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **abn.** = abnehmen · **LL** = Lauflänge · **U** = Umschlag · **zun.** = zunehmen · **lt.** = laut · **fortl.** = fortlaufend · **evtl.** = eventuell · **str.** = stricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **beids.** = beidseitig · **wdh.** = wiederholen · **li** = links · **Nd.** = Nadel · **zus.** = zusammen · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche · **mittl.** = mittlere · **re** = rechts · **MS** = Mustersatz · **abh.** = abheben · **Luftm** = Luftmasche · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen · **Krebsm** = Krebsmasche